



Medienmitteilung der EVP Brugg

## EVP Fraktionsbericht zur Einwohnerratssitzung vom 24. Juni 2022

Die Traktandenliste der Einwohnerratssitzung vom 24. Juni 2022 weist einmal mehr ganz unterschiedliche Geschäfte auf: von Rechenschaftsbericht 2021 über Baukredite hin zu einem Benefiz Konzert. Am Dienstagabend behandelte die EVP Brugg diese Geschäfte anlässlich ihrer Fraktionssitzung.

Die EVP bedankt sich bei der Verwaltung für die sorgfältige Erarbeitung des Rechenschaftsberichts 2021. Glücklicherweise ist der prognostizierte Rückgang der Steuererträge infolge der Corona-Pandemie nicht eingetroffen. Dennoch fällt auch im 2021 das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit mit CHF -4'339'753 negativ aus, was die EVP sehr bedauert.

Aus dem Rechenschaftsbericht geht hervor, dass im 2021 Vandalismus auf der Schulanlage Bodenacker Sachbeschädigungen über CHF 42'000 verursachte. Diese Entwicklung beschäftigt die EVP stark und sie möchte vom Stadtrat unter anderem wissen, welche Massnahmen getroffen werden, um dagegen vorzugehen.

Die EVP beobachtet den im Investitions- und Finanzplan 2023-2028 aufgeführten, jährlich wiederkehrenden Finanzierungsfehlbetrag, welcher das Nettovermögen der Stadt Brugg schrumpfen lässt, kritisch.

Den Jahresbericht 2021 über die «Wirkungsorientierte Verwaltungsführung bei der Feuerwehr» nimmt die EVP zustimmend zur Kenntnis, gratuliert der Feuerwehr zu den erfolgreichen Einsätzen und bedankt sich für die geleistete Arbeit.

Den Baukrediten für die Mischwasserkanalisation im Gebiet Obergrütweg und die Belagssanierung Im Hegel stimmt die EVP zu. Dass Synergien aus der Sanierung der Werkleitungen durch die IBB genutzt werden, begrüsst die EVP sehr.

Die EVP freut sich über eine Umgestaltung des Schöneggparks hin zu einem generationenübergreifenden Begegnungsort. Die EVP wehrt sich jedoch gegen die Pflanzung einer durchgehenden Hecke als nördlicher Parkabschluss. Die Offenheit der Grünfläche und Spielplatzes geben diesem Ort seinen Charme. Zudem ist die Sichtbarkeit der Verkehrsteilnehmer, allen voran der Schulkinder, durch eine Hecke enorm eingeschränkt. Die Verkehrssicherheit nimmt durch eine durchgehende Hecke in hohem Masse ab. Der Baukredit in der Höhe von CHF 878'300 betrachtet die EVP als extrem hoch.

In Bezug auf das Benefiz Festival «Brugg für die Ukraine», an welchem der Stadtrat den gesammelten Spendenbetrag verdoppeln möchte, sieht die EVP die Ungleichbehandlung von Flüchtlingen kritisch.

### Für Auskünfte:

Barbara Müller-Hefti, Fraktionspräsidentin: [b.mueller-hefti@gmx.ch](mailto:b.mueller-hefti@gmx.ch) / 076 439 99 21